



ANGELIKA FRANK

## Galerie für Gourmets

Die Altstadt von Regensburg hat seit Oktober eine neue Einzelhandels-Attraktion: ein kleiner, feiner Delikatessenladen hat in einem renovierten mittelalterlichen Gebäude eröffnet. Feinschmecker, Hobbyköche und Ästheten finden dort nicht nur Genuss für den Gaumen, sondern auch für die Augen.

▷ **Die Genuss-Galerie hat einen** ganz besonderen Standort gefunden: „Die Arch“ ist ein unter Denkmalschutz stehendes Patriziergebäude und Teil des Weltkulturerbes der Stadt Regensburg an der Donau.

### GENUSS-GALERIE, REGENSBURG

#### Daten + Fakten

**Adresse:** Rote-Hahnen-Gasse/  
Ludwigstraße, 93047 Regensburg

**Eröffnung:** Oktober 2009

**Verkaufsfläche:** 140 qm

**Gesamtkonzept:** Daniel Schnödt,  
Teamsco

**Onlineshop:** [www.genuss-galerie.de](http://www.genuss-galerie.de)

Die Renaissance-Arkaden und Holzbalkendecken des im Zeitraum vom 13. bis zum 16. Jahrhundert entstandenen Gebäudes verleihen dem neuen Feinkostgeschäft sein besonderes Ambiente. Durch die moderne, boutiqueähnliche Ladengestaltung treffen Historie und Zeitgeist spannungsreich aufeinander.

Der Laden ist durch die Struktur des Altbaus in zwei Etagen und insgesamt vier Räume unterteilt, die verschiedenen Charakter haben und sich dadurch zur Präsentation unterschiedlicher Produktgruppen eignen.

Heike Steinberger führt als Inhaberin die Genuss-Galerie. Die Betriebswirtin sammelte viel Erfahrung als Produktmanagerin eines

Online-Feinkost-Versands, bevor sie sich mit ihrem Partner Konrad Güßbacher zusammen selbstständig machte. Inspirationen fanden die Gründer in Paris, Barcelona, Las Vegas und Miami. Güßbacher konzipierte den Onlineshop der Genuss-Galerie, der zeitgleich an den Start ging und das Einzelhandelsprojekt zu einem Multi-Channel-Unternehmen macht, E-Mail-Marketing inklusive. Auch dadurch will sich die Genuss-Galerie als modern aufgestelltes Unternehmen im Feinkostsektor positionieren. Die angebotenen Spezialitäten kommen aus aller Welt, Länder-Schwerpunkte sind Frankreich, Italien, Spanien und Südafrika. Schwerpunkt-Sortimente sind Essige, Öle, Gewürze, Wein, Spirituosen, Tee,



▲ Weiße, hochglänzende Würfelboxen setzen die Spezialitäten in Szene



▲ Alt und neu schafft Spannung

Kaffee und Schokolade. Rund 1.000 Artikel umfasst das Sortiment.

Das Angebot richtet sich an „lifestyleorientierte, trendbewusste, kaufkräftige Genießer und Hobbyköche“, eine Klientel, über die Regensburg verfügt. Dementsprechend hochwertig und trendbewusst sollte auch die Ladengestaltung sein, die gezielt diese Käuferschicht ansprechen, die Produkte angemessen präsentieren und sich von eher traditionellen Mitbewerbern differenzieren soll. Heike Steinberger entwickelte in Zusammenarbeit mit dem Shopdesigner Daniel Schnödt von Teamsco die Idee der Galerie als angemessenen Rahmen.

Und die Idee des Rahmens wurde ganz konkret umgesetzt: Die Grundform der Ladenmöbel sind weiße, hochglänzende Würfelboxen, in denen die Produkte in ihren oft anspruchsvoll designten Verpackungen wie in Schaukästen oder Bilderrahmen ausgestellt werden – eine Idee, welche die Wertigkeit der Produkte gekonnt inszeniert. Insgesamt 160 dieser Würfelboxen mit 55 cm Kantenlänge sind in verschiedener Anordnung im Laden zu finden.

Die weißen Boxen sind innen mit Schiefer ausgekleidet. Gesteigert wird der wertige Effekt durch in violetterm leuchtende Rückwände aus magentafarbenen Plexiglas-scheiben, die mit neutralweißen LED-Stripes hinterleuchtet werden. Die Schreinerarbeiten stammen von Schreinermeister Helmut Einsiedler aus Lörrach, Montage und Anpassungsarbeiten erledigte die Regensburger Schreinerei Krumm.

### Wie Bilderrahmen

Ein halbrundes Thekenmöbel im Eingangsbereich, das als Kassenmöbel dient, soll in Zukunft auch für Degustationen genutzt werden. Im angrenzenden Raum des Erdgeschosses findet der Kunde in den als Einbaufonten genutzten Möbelquadraten Tee, Essige und Öle, Senf und Soßen.

Eine ausladende Marmortreppe führt in die galerieartige erste Etage. Hier erwarten Weine, auch aus der Region, Kaffee, Kakao und Schokoladen auf Genießer. Auch diese Etage ist konsequent mit den würfelför-

migen Ladenbauelementen ausgestattet. Hier gibt es auch Stehtische, die variabel im Laden einsetzbar sind – die Inhaberin plant, in ihrem Laden Ausstellungen, Musikabend, Lesungen und die erwähnten Degustationen stattfinden zu lassen. Für kleinere Veranstaltungen will sie die Räumlichkeiten auch vermieten.

Ein Bereich des Geschäfts fällt stilistisch aus „dem Rahmen“: Eine Lese- und Verweil-Ecke, die im nostalgischen Fünfzigerjahre-Geschmack mit alten Möbeln eingerichtet ist. Sie befindet sich auf einem Treppensatz der großen Marmortreppe, der auf diese Weise gut genutzt werden kann. Hier finden die Kunden Koch- und Weinbücher, die zum Schmökern einladen und in Genuss- und Kaufstimmung versetzen sollen. Das gut restaurierte Altbau-Ambiente mit verwinkelten Räumen und schön geformten Fensterflächen bietet seinerseits den richtigen Rahmen für eine entspannte Atmosphäre in der Genuss-Galerie.

#### Kontakt:

redaktion@ehi.org

ANZEIGE

[www.glasraum-info.de](http://www.glasraum-info.de)

GLASRAUM GmbH & Co. KG  
Schalksburgstraße 3 32457 Porta Westfalica  
Telefon +49 571 9726 117 Telefax +49 571 9726 118

**GLASRAUM**  
Glasprodukte für Laden- und Innenausbau



Glas für Ladenbau und Innenausbau